



Antrag Wärmepumpe

Antrag auf Erteilung einer wasserrechtlichen Erlaubnis zur Errichtung und dem Betrieb einer Wasser/Wasser-Wärmepumpe

1. Antragsteller / Bauherr

Name, Vorname			
Ort	PLZ	Straße, Hausnr.	
Telefon*	Fax*	E-Mail*	

* freiwillige Angaben

2. Lage der Brunnen

Gemeinde		Gemarkung	
Flurstücknr.	Straße, Hausnr.		
Lage im Wasserschutzgebiet Zone III o. IIIA	Ja, ich stelle Antrag auf Ausnahmegenehmigung		Nein

3. Bohrunternehmen/Brunnenbauer

Name			
Zertifiziert nach DVGW Merkblatt 120*	Ja, gültig bis		Nein
Straße, Hausnr.	PLZ	Ort	
Telefon	Fax	E-Mail	

* oder entsprechender Fähigkeitsnachweis (z.B. Meisterbrief) erforderlich

4. Wärmepumpe

Typ			
Kältemittel	max. Grundwasserentnahme m ³ /h	m ³ /a	
vorgeschalteter Wärmetauscher *	Ja		Nein
zu beheizendes Objekt			

* erforderlich bei Antrag auf Ausnahmegenehmigung in Wasserschutzgebietszone IIIA



5. weitere erforderliche Unterlagen

- Lageplan 1:500 mit Einzeichnung der Brunnenstandorte (Kennzeichnung Entnahme- u. Schluckbrunnen)
- Grund- und Aufriss der Brunnen und der Brunnenvorschächte, Angaben über Ausbildung der Brunnenköpfe, der Filterlänge und der Ausbautiefe

Datum	Unterschrift Bauherr	Unterschrift Brunnenbauer/Bohrfirma
-------	----------------------	-------------------------------------

Das Antragsformular und die unter 5. genannten Unterlagen sind **vollständig** ausgefüllt und in **3-facher** Fertigung einzureichen.

Hinweis

Versagungsgründe sind in der Regel:

- Das vorgesehene Grundstück befindet sich in den Zonen I, II, III oder IIIA eines Wasserschutzgebietes
- Auf dem Grundstück befindet sich eine Altlast, Altlastverdachtsfläche oder schädliche Bodenveränderung

Wir empfehlen bereits im Vorfeld (Bauplanung, Antragsstellung) die Lage des vorgesehenen Grundstücks auf die genannten Versagungsgründe hin zu prüfen.

Eine entsprechende Auskunft erhalten Sie bei Angabe der Flurstücknummer und Gemeinde vom Umweltamt.